

Pressemitteilung

Unterstützung für Flutopfer: Eppendorf AG spendet 25.000 Euro an die Stadt Jülich

- **Eppendorf fördert mit Spende den Wiederaufbau nach dem Hochwasser im Juli 2021**
- **Stadt Jülich bedankt sich bei der Eppendorf AG für die Unterstützung**
- **Auch Eppendorf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von der Flut betroffen**

Hamburg/Jülich, 18. 08. 2021 – Die Eppendorf AG unterstützt die von der Hochwasser-Katastrophe betroffene Stadt Jülich und spendet 25.000 Euro für den Wiederaufbau. In Jülich, wo durch die Überflutung der Rur im Juli 2021 teilweise schwere Schäden entstanden sind, befindet sich auch der Standort der Eppendorf Tochtergesellschaft DASGIP Information and Process Technology GmbH.

„Die Ereignisse in den vom Hochwasser überschwemmten Regionen haben uns sehr betroffen gemacht und wir sind in Gedanken bei allen Menschen, die durch diese Katastrophe geschädigt wurden“, sagt Eva van Pelt, Co-Vorstandsvorsitzende der Eppendorf AG. „Mit unseren Kolleginnen und Kollegen am Eppendorf Standort in Jülich fühlen wir uns in dieser Zeit ganz besonders verbunden und möchten mit der Spende unserer Mission ‚Die Lebensbedingungen der Menschen verbessern‘ entsprechen und dazu beitragen, dass schnelle Hilfe geleistet werden kann – für die Betroffenen, die Stadt und den Landkreis.“

Wiederaufbau wird einige Zeit dauern

„Im Namen der Stadt Jülich und des Bürgermeisters bedanke ich mich herzlich bei der Eppendorf AG für die Unterstützung beim Wiederaufbau“, erklärt Martin Schulz, Beigeordneter und Vertreter des Bürgermeisters Axel Fuchs, der die Spende stellvertretend entgegennahm. „Im Vergleich zu anderen Regionen fiel die Überschwemmung bei uns zum Glück weniger extrem aus, dennoch kann das Ausmaß der entstandenen Schäden bislang nicht vollständig eingeschätzt werden.“

Bis sämtliche Schäden beseitigt sind und die betroffenen Gebiete im Kreis Düren sowie der Stadt Jülich wieder im alten Glanz erstrahlen, wird es noch einige Zeit dauern. Erfreulich ist, dass die ersten Wiederaufbaumaßnahmen bereits anlaufen. So wurden zum Beispiel vollgelaufene Keller trockengelegt, zerstörte Einrichtungen abtransportiert und Schwemmgut beseitigt. Darüber hinaus wurden Container bereitgestellt, um den Unterricht an der vom Hochwasser beschädigten Grundschule Koslar weiterhin aufrecht zu erhalten.

Eppendorf Tochtergesellschaft DASGIP nicht betroffen

Die DASGIP Information and Process Technology GmbH ist einer der führenden Hersteller für Produkte und Softwarelösungen im Bereich Bioprocess und beschäftigt am Standort Jülich rund 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. „Die Flut hat das Werk glücklicherweise nicht erreicht“, sagt

Geschäftsführer René Hess. „Einige unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beziehungsweise deren Angehörige haben durch das Hochwasser jedoch immense Schäden davongetragen und blicken teils in eine ungewisse Zukunft. Es ist uns ein großes Anliegen, sie nach allen Kräften zu unterstützen.“ Neben vielen Sachspendenangeboten aus der Belegschaft wurde beispielsweise auch eine Spendenaktion unter dem Motto „KollegInnen helfen KollegInnen“ ins Leben gerufen, die den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine Plattform bietet, um gezielt unterstützen zu können.

Pressekontakt:

Dr. Ralph Esper
Eppendorf AG
Barkhausenweg 1
22339 Hamburg
Tel.: +49 40 538 01-195
Mobil: +49 170 79 80 778
Mail: esper.r@eppendorf.de

Simone Hauck
Eppendorf AG
Barkhausenweg 1
22339 Hamburg
Tel.: +49 40 538 01 - 616
Mobil: +49 160 71 34 225
Mail: hauck.s@eppendorf.de

Über die DASGIP

Die DASGIP Information and Process Technology GmbH stellt Bioreaktorsysteme zur Kultivierung von humanen, tierischen, mikrobiellen und pflanzlichen Zellen nach Industriestandard her. Die Bioreaktoren und Softwarelösungen finden Anwendung in der biotechnologischen, pharmazeutischen und chemischen Industrie, Forschungseinrichtungen und Universitäten. Ab September 2021 wird der Standort durch den Bau des Bioprocess-Gebäudes in seiner Nutzfläche verdoppelt um den wachsenden Anforderungen des Markts auch zukünftig gerecht zu werden.

Über Eppendorf

Eppendorf ist ein führendes Unternehmen der Life Sciences und entwickelt und vertreibt Geräte, Verbrauchsartikel und Services für Liquid Handling, Sample Handling und Cell Handling zum Einsatz in Laboren weltweit. Das Produktangebot umfasst Pipetten und Pipettier-Automaten, Dispenser, Zentrifugen und Mischer, Spektrometer, Geräte zur DNA-Vervielfältigung sowie Ultra-Tiefkühlgeräte, Fermenter, Bioreaktoren, CO₂-Inkubatoren, Schüttler und Systeme zur Zellmanipulation. Verbrauchsartikel wie Pipettenspitzen, Gefäße, Mikrotiterplatten und Einweg-Bioreaktor-Gefäße ergänzen das Sortiment an Premiumprodukten von höchster Qualität.

Die Erzeugnisse von Eppendorf werden in akademischen oder industriellen Forschungslaboren, zum Beispiel in Unternehmen der Pharma- und Biotech- sowie Chemie- und Lebensmittelindustrie, eingesetzt. Aber auch in klinischen oder umweltanalytischen Laboratorien, in der Forensik und in industriellen Laboren der Prozessanalyse, Produktion und Qualitätssicherung werden die Produkte von Eppendorf verwendet.

Eppendorf wurde 1945 mit Hauptsitz in Hamburg gegründet und beschäftigt heute weltweit über 4.500 Mitarbeiter. Der Konzern besitzt Tochtergesellschaften in 28 Ländern und ist über Vertriebspartner in allen seinen wichtigen Märkten vertreten.